Kein Nationalismus

2. April 2020 – 8 Nisan 5780



Ben Noach: Was ist die Natur dieser starken Bindung zwischen Israel und dem jüdischen Volk?

Rabbi: Unsere Verbundenheit mit Israel ist kein Ausdruck von Nationalismus, Patriotismus oder Nostalgie. Letztendlich ist unsere Beziehung zum Heiligen Land im Kern eine religiöse Bindung. Wir wissen nicht nur, dass dies auch in der nichtjüdischen Welt erkannt wurde. Nicht die Engländer mit ihrer Balfour-Erklärung, sondern Napoleon Bonaparte bot dem jüdischen Volk als erster Heimat an.

Während seines Feldzugs im damaligen Palästina vom 8. Februar bis 1. Juni 1799 sandte er – genauer gesagt am 20. April – eine Proklamation an die Juden in seinem Reich: Tausende von Jahren der Tyrannei und Unterdrückung haben Sie Ihres Landes beraubt, aber nicht Ihres Namens und Ihrer nationalen Existenz.

Sorgfältige und unparteiische Beobachter des Schicksals der Nationen – auch wenn sie nicht mit prophetischen Gaben wie Jesaja, Hosea und Joel ausgestattet sind – haben bestätigt, was diese Propheten vorausgesagt hatten, als sie sahen, dass das Königreich Israel in ihren Tagen zugrunde ging: dass diejenigen, die erlöst werden von G’tt mit Liedern nach Zion zurückgebracht werden. Diese große Nation, die Französische Republik, die nicht wie frühere Imperien mit Ländern und

Völkern handelt, die Ihre Vorfahren an Fremde verkauft haben, fordert Sie auf, Ihr Heimatland nicht zu erobern, sondern es nur zu übernehmen und gegen Ihre Unterdrücker zu verteidigen. Beeil dich, o Israel …! “